

# Seminar Kanal Spezial

Nach der Kanalsanierung:  
»Ist das ein Mangel oder akzeptabel?«



**Termine:** 19. März 2024 | Ettlingen  
17. Oktober 2024 | Steinheim

EINE INITIATIVE VON:



## VERANSTALTUNGSORTE

**19. MÄRZ 2024:**

**Buhlsche Mühle**

Pforzheimer Str. 68  
76275 Ettlingen

**17. OKTOBER 2024:**

**Bildungswerk BW**

Haus Steinheim 1  
71711 Steinheim

## TEILNAHMEGEBÜHR

**DWA-Mitglieder: 380,- € / Nichtmitglieder: 480,- €**

Inkl. Seminarunterlagen und Tagesverpflegung.

## INFORMATION UND ANMELDUNG

**DWA-Landesverband Baden-Württemberg**

Frau Silke Kuhnle

Rennstraße 8

70499 Stuttgart

Telefon: 0711 896631-195

Fax: 0711 896631-111

E-Mail: [silke.kuhnle@dwa-bw.de](mailto:silke.kuhnle@dwa-bw.de)

[www.dwa-bw.de](http://www.dwa-bw.de)

### Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter:  
<http://de.dwa.de/agb-veranstaltungen.html> hinterlegt.  
Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu.

### Anmeldung/Abmeldung – Datenschutz:

Ihre Anmeldung schicken Sie bitte schriftlich an die DWA. Zur verbindlichen Bestätigung erhalten Sie eine E-Mail. Ca. 14 Tage vor der Veranstaltung erhalten Sie die Rechnung über die Teilnahmegebühr, welche nach Rechnungserhalt zur Zahlung fällig ist. Abmeldungen müssen grundsätzlich schriftlich erfolgen. Erfolgt eine Absage durch den/die Teilnehmer/in bis einschließlich 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird hierfür eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 % der Teilnahmegebühr erhoben. Erfolgt die Absage später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe zu entrichten. Ein Ersatzteilnehmer kann ohne Bearbeitungsgebühr übertragen werden. Die Teilnahmegebühr ist auch dann in voller Höhe fällig, wenn der/die Teilnehmer/in ohne Abmeldung nicht auf der Veranstaltung erscheint. Mit der Anmeldung erklärt sich der /die Teilnehmer/in einverstanden, vom DWA-Landesverband Baden-Württemberg in Zukunft per E-Mail über Veranstaltungen, Produkte und Dienstleistungen informiert zu werden. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen der Veranstaltung Foto- und/oder Videoaufnahmen erstellt werden. Weitere Informationen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter [www.dwa.de/datenschutz](http://www.dwa.de/datenschutz).

**ANMELDUNG** · Fax 0711 896631-111 · E-Mail: [silke.kuhnle@dwa-bw.de](mailto:silke.kuhnle@dwa-bw.de)

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar  
**Kanal Spezial: Nach der Kanalsanierung**  
»Ist das ein Mangel oder akzeptabel?« an.

- Termin: 19. März 2024**  
 **Termin: 17. Oktober 2024**

**DWA-Landesverband Baden-Württemberg**

z. Hd. Frau Silke Kuhnle

Rennstraße 8

70499 Stuttgart

Teilnehmer, Vor- und Zuname, Titel

Firma/Behörde

Strasse

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail

E-Mail Rechnung (falls vorhanden)

DWA-Mitgliedsnummer

Datum/Unterschrift



Fotos [8] © DWA-BW

## Aus dem Inhalt

Die Instandhaltung der Kanalnetze betrifft alle Kanalnetzbetreiber. Es handelt sich um eine Daueraufgabe, in die große Summen investiert werden müssen, um den Substanzwert der Anlagen zu erhalten.

Die Seminarreihe »Kanal spezial« widmet sich unterschiedlichen Themen aus der Kanalstandhaltung. Es geht um die Ergebnisse der grabenlosen Kanalsanierung. Jede Maßnahme und jede Haltung ist anders und stellt den Planer immer wieder vor neue Anforderungen bei der Planung aber vor allem auch bei der Bewertung der Sanierungsergebnisse. Auch mit einiger Erfahrung kann die Auswertung der Abnahmedaten Fragen aufwerfen.

- Was sind »nur« Schönheitsfehler bei voller Funktionsfähigkeit und wo beginnt ein Mangel?
- Kann z. B. eine nicht optimal ausgeführte Stützensanierung akzeptiert werden?
- Was kann man noch durch Nacharbeiten retten?
- Woran kann man erkennen, ob z. B. die Aushärtung bei Schlauchlinern erfolgreich war?
- Was sagen Verfärbungen an Kurz- oder Schlauchlinern aus?
- Was ist bei mangelhaft ausgeführten Sanierungen zu tun?
- Welche Falten sind tolerierbar, welche nicht?
- Welche Informationen aus den Protokollen helfen bei der Bewertung?

- Was unternehme ich bei undichten Lineranbindungen und wurde die richtige Lineranbindung gewählt?
- Es wurde ein Mangel festgestellt, wie führe ich eine Minderung durch?
- Minderungsfolgekosten / Sanktionen bei mangelhafter Renovierung zur Steigerung der Ausführungsqualität
- Mangelhafte Ausführung vs. Planungsfehler

Dieses praxisorientierte Seminar widmet sich allen Fragen, die die Teilnehmer zur Diskussion bringen. *In einer kleinen Gruppe sollen insbesondere die individuellen Fragen und Fallbeispiele aus den eigenen Sanierungsmaßnahmen der Teilnehmenden diskutiert werden.* Das Seminar ist daher bewußt als Präsenzveranstaltung angelegt.

Die drei Referenten werden die langjährige Erfahrung aus ihren Einsatzbereichen einbringen und so wichtige Hinweise für Ihre tägliche Arbeit liefern.

### Zielgruppe

Mitarbeitende für Planung und Ausführung von Kanalsanierungsmaßnahmen, aus Kommunen und Ingenieurbüros.

*Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.*

## Programm

- 09:00** Begrüßung / Moderation  
Dipl.-Ing. Roland Hahn  
IMPREG GmbH, Ammerbuch
- 09:15** Mängel erkennen und bewerten aus der Sicht des Planers  
M. Eng. Hendrik Klar  
ISAS GmbH, Füssen
- 10:00** Mängel erkennen und bewerten aus der Sicht des Schlauchlinerherstellers  
Dipl.-Ing. Roland Hahn  
IMPREG GmbH, Ammerbuch
- 10:45** Kaffeepause
- 11:15** Mängel erkennen und bewerten aus Sicht des Prüflabors  
Prof. Dr. rer. nat. Jörg Sebastian  
SBKS GmbH & Co. KG, St. Wendel
- 12:00** Fragerunde und Diskussion
- 12:30** Mittagspause
- 13:30** Interaktive Beispielbetrachtung mit den Teilnehmern und Referenten | Diskussion
- 15:30** Schlusswort und Ende der Veranstaltung